

Beggingen, Beringen, Buchberg-Rüdlingen, Hallau, Gächlingen, Löhningen-Guntmadingen, Neunkirch, Oberhallau, Osterfingen, Schleitheim, Siblingen, Trasadingen, Wilchingen

Besuch aus Niger zur Heks-Kampagne in Neunkirch

Heks-Niger Es ist ein besonderes Angebot, dass es jedes Jahr im Rahmen der ökumensichen Kampagne zur Fastenzeit gibt: Kirchengemeinden können «Stimmen aus dem Süden» zu sich einladen, Menschen, die in und für Organisationen arbeiten, die wir mit unseren Spenden ans Heks unterstützen. Sie erzählen von ihrer Arbeit und beantworten damit die besorgte Frage bei uns, ob denn Spendengelder tatsächlich dort ankommen, wo sie gebraucht werden, mit einem deutlichen Ja!

Die Kirchengemeinde Neunkirch begrüsst am Mittwoch, den 18. März, Nassirou Saidou aus Niger als Gastreferenten. Er ist Agraringenieur und technischer Direktor bei der Organisation Sahel Bio, die mit dem Heks zusammenarbeitet.

Er verfügt über ein breites Fachwissen und praktische Erfahrung und bildet Produzenten und Arbeitskräfte in agroökologischen Technologien aus, durch die sich die Erträge deutlich verbessern. Er gibt Rat zu vielfältigen Fragen, wie der strategischen Lagerhaltung, der Verwertung von landwirtschaftlichen Nebenpro-



Referent Nassirou Saidou ist Agraringenieur und technischer Direktor bei der Organisation Sahel Bio.

dukten als Viehfutter, zur Verwendung verbesserter Hirse- und Bohnensorten, Kompostierung, zum Einsatz von Biopestiziden auf Neem-Basis, sowie zum Management von Oberflächenwasser. Im Rahmen der Saatgutprojekte ist er für die Auswahl und den Einkauf des gesamten Saatguts verantwortlich, das in hundert teilnehmenden Dörfern verwendet wird.

Mit der Organisation Sahel Bio will Nassirou Saidou mit dazu beitragen, die Nahrungssicherheit in seinem Land zu verbessern, das in den letzten Jahren vom Klimawandel und von zunehmenden Dürren betroffen war. Wir freuen uns auf einen kompetenten Referenten, der uns aus seiner reichen Erfahrung berichtet, wo Solidarität zwischen Nord und Süd wortwörtlich Früchte trägt.

Der Vortragsabend beginnt um 19 Uhr, im Pfarrhaussäli Neunkirch, Herrengasse 28. Nassirou Saidou spricht französisch und wird von einer Dolmetscherin begleitet. Der Eintritt ist frei.

EVA BAUMGARDT, NEUNKIRCH
Mittwoch, 18. März, 19 Uhr, Pfarrhaussäli, Neunkirch

Einige Beispiele aus den vielfältigen Begegnungs- und Bildungsnachmittagen unserer Kirchengemeinden

Einblick in den Alltag eines Rega-Arzt

TOW Manche der gezeigten Fotos waren nichts für schwache Nerven: offene Knochenbrüche, stark blutende Schnittwunden und andere Einblicke in den Alltag eines Rega-Arzt. Der aus der Region stammende Daniel Walter wusste die Senioren im gut gefüllten Wilchinger Storchensaal für seine anspruchsvolle Arbeit und die damit verbundenen täglich neuen Herausforderungen zu begeistern.

Die Tische waren, passend zum Thema, mit selbst gebastelten Helikopterli, Blumen und Rega-Fähnli dekoriert. Nachdem das fleissige Team der Seniorenkommission Kaffee und Schwarzwäldertorte serviert hatte, erzählte Daniel Walter aus seinen über 15 Jahren Einsatzfähigkeit als Rega-Notarzt. Er untermalte seine Worte mit einer eindrücklichen Diashow. Die Rega-Basis Nordbünden, in Untervaz



Der Rega-Arzt Daniel Walter in seinem Element. NINA EIGENHEER

GR, war meist Startpunkt seiner Einsätze. Diese waren so abwechslungsreich wie die Jahreszeiten: Wander- und Kletterunfälle, verletzte Schneesportler, aber auch Verkehrsunfälle aller Art. Die angetroffenen Situationen und die Bilder der oft schwer verletzten Personen muss auch ein geübter Arzt erst verarbeiten. Manchmal traf er auch auf Kurioses, wie ein von einem Ast durchbohrter Oberschenkel, ein abgebrochenes Stück eines Holzschlittens, welches tief im Allerwertesten eines Mannes steckte, oder eine Kuh, die aus einer misslichen Lage befreit werden musste.

Bei seinen lebendig vorgetragenen Erlebnissen war Daniel Walter die Freude und Faszination für seinen Beruf anzumerken. Die Anwesenden waren auf jeden Fall tief beeindruckt und stellten zum Schluss eifrig Fragen über die Organisation der Rega, die im Einsatz stehenden Helikopter und die Anforderungen des Berufes allgemein. Manch einer der Zuhörer überlegte sich wohl auf dem Heimweg, wie sinnvoll eine Gönnermitgliedschaft bei der Rega sei. NINA EIGENHEER

Zauberei und Literatur

Beringen Kartenzauberei oder Illusion? Vorfreude, Spannung und Neugierde lagen in der Luft, auch weil die besondere Tischordnung darauf hindeutete, dass diese Begegnung etwas ganz Spezielles sein würde. Und so war sie auch. Die Besucher kamen nicht aus dem Staunen heraus und stellten sich immer wieder die Frage: «Wie macht er das bloss?» Der Zauberer Rolf Moritz Zubler wirkte mit seiner charmanten Art und Weise und seiner Begeisterung für das erlernte

Zauberhandwerk ansteckend. So viel lärmende Fröhlichkeit erfüllte den Saal bis zum Schluss!

Der Schriftsteller Peter Stamm, geboren 1963, lebt in der Schweiz und arbeitet seit 1990 als freier Autor. Die erste Erzählung, die er aus seinem Buch «Wenn es dunkel wird» vorlas, handelt vom «normalen Wahnsinn» einer Familie, die sich auf den Weg in die Skiferien macht. Das Publikum hörte aufmerksam zu und schmunzelte zwischendurch immer wieder einmal. Als Zweites las Stamm einen Ausschnitt aus seinem neusten Buch «Auf ganz dünnem Eis», das im Oktober 2025 erschienen ist. Die neuen Erzählungen handeln von Neuanfang, Kompromisse aushalten und dem Umgang mit den Krisen der Gegenwart. Sehr lebensnah, anregend, zum Nach- und Weiterdenken. Die Begegnung, der Austausch und die interessanten Gespräche wecken Lust auf mehr. ALEXANDRA KESSLER, BERINGEN



Peter Stamm bei seiner Lesung. PETER ALLEMANN

Special

Hilfe, mein Kind ist kein Kind mehr!

Schleitheim Die Familienberaterin Maya Risch gibt Teenager-Eltern wertvolle Anregungen für die Beziehungsgestaltung mit Jugendlichen mit Gelegenheit für Fragen und Diskussion.

Jugendliche brauchen Erwachsene, die sich Zeit nehmen, wenn sie das brauchen, die körperlich, geistig, seelisch präsent sind. Die klare Werte und Meinungen vertreten, ohne überzeugen zu wollen oder Macht einzusetzen, und die ihnen helfen, sich im Leben zu orientieren.

Die Evangelischen Frauen und die reformierte Kirchengemeinde laden ein. Teilnahme frei, Kollekte.

Donnerstag, 26. März, 19 bis 20.30 Uhr, Gemeindestube, Kirchgasse 8, Schleitheim, Anmeldung: www.ref-sh.ch/teenager



Neues Kochteam in Beringen.

Zmittagsplausch – neues Team gestartet

Beringen Am 7. Februar hat das neue Kochteam beim Zmittagsplausch zum ersten Mal gekocht. Jaqueline Kleinert, Tabea Schäfli und Ursula Bächtold haben uns wunderbare Köstlichkeiten serviert. Das neue Team hat sich gut eingespielt, und die Teilnehmenden waren vom Essen und von der liebevollen Dekoration begeistert. Marlis Büsch hat sich spontan bereiterklärt, das Team tatkräftig zu unterstützen.

Nächster Zmittagsplausch: 7. März, Kirchgemeindehaus, Steig 2, Beringen. Anmeldungen bis 4. März an: Fabienne Anghel, 052 685 01 76, fabienne.anghel@ref-sh.ch

Neue Gastorganistin

Gächlingen Im Gottesdienst am 1. Februar spielte die Organistin Nora Ruppel zum ersten Mal auf der Gächlinger Orgel. Sie zog buchstäblich alle Register und wählte englische Orgelliteratur. Wir freuen uns, Nora in weiteren Gottesdiensten zu hören. Sie ist sozusagen unsere Jahresorganistin 2026. Die Organistenstelle in Gächlingen ist seit einigen Jahren nicht fest besetzt, was Abwechslung ermöglicht, aber auch mehr Koordination bedeutet.

Die 19-jährige Nora Ruppel wuchs in einer Musikerfamilie auf. An ihrer Konfirmation entdeckte sie die Orgel. In diesem Jahr werden die Weichen gestellt für ein Musikstudium, und wir hoffen, dass Nora dann weiterhin an der Gächlinger Orgel zu hören sein wird.

Zur Ruhe, zu sich selbst und Gott näher kommen

Die Taizé-Abendfeier in Schleitheim bot Raum für Meditation und Besinnung. Gesänglich wurde die Feier vom Frauenchor Schleitheim getragen und vom Quintett Clarobello begleitet. Verena Marty führte durch die Liturgie und lud die Gemeinde ein, in sich hineinzuhorchen, eigene Erwartungen wahrzunehmen und sich auf Gott auszurichten. In ihrer Ansprache verglich Marty das Nähren des eigenen Glaubens mit einer wesentlichen Lebensgrundlage. Der Glaube solle nicht wie ein «Köfflerli» weggestellt werden, das man nur zur Not hervorhole, sondern im Alltag gelebt werden. Die Feier lud ein, sich in der Stille der göttlichen Behutsamkeit und Grosszügigkeit zu öffnen.

Nächste Feier: Samstag, 21. März, 18 Uhr, Kirche Schleitheim, www.ref-sh.ch/taize

Gottesdienste

Sonntag, 1. März

Beringen, 9.45 Uhr, Familiengottesdienst, Jutta Schenk, Musik: Jiajing Wang, Apéro
Buchberg-Rüdlingen, 9.45 Uhr, Stephanie Lemke, Musik: Nora Ruppel
Gächlingen, 11 Uhr, Kafi-Chile: Lukas Huber, Musik: Stefan Werner, Mitwirkung: Kafi-Chile-Band (Gäch/Neu)
Hallau, 9.30 Uhr, Dorfkirche, Wiebke Suter, Musik: Holzbläsergruppe der Musikgesellschaft Hallau, Chilekafi
Löhningen, 9.45 Uhr, Lukas Huber, Musik: Jürg Schneebeli
Oberhallau, 9.30 Uhr, Gottesdienstgestaltung und Predigt: Judith Schaad, Leitung: Daniela Scherello
Musik: Márk Horváth Schleitheim, 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag, Christenrat, Musik: Gesuè Barbera, Tabea Anderfuhren, Gesang
Siblingen, 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Karin Baumgartner, mit den Kindern des 3./4.-Klasse-Unterrichts, Musik: Doris Klingler
Trasadingen, 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Joachim Finger, mit 3./4.-Klasse-Unterricht, Musik: Pia Fuchs, Orgel

Samstag, 7. März

Löhningen, 18 Uhr, Samstagabend-Gottesdienst, Lukas Huber, mit Fiire mit de Grosse, Musik: Thomas Braun. Apéro

Sonntag, 8. März

Beggingen, 11 Uhr, Turnhalle, Familiengottesdienst am Bazar, Matthias Stahlmann, Kinder des Kindergartens, Musik: Valentina Bosco (Beg/Sib)
Beringen, 11 Uhr, ökumenischer Fastengottesdienst, Jutta Schenk und Josif Trajkov, Musik: Max Salathé. Kinderhüte. Anschließend Suppe und Brot
Buchberg-Rüdlingen, 11 Uhr, Suppesunntig, Patrick Schäubel, Joachim Anliker, Beat Frefel, Musik: Václav Hřebec
Neunkirch, 10 Uhr, Städtlikirche, Eva Baumgardt, Musik: Mischa Hafen (Gäch/Hall/Neu/Ober)
Schleitheim, 10 Uhr, Heinz Dutler, Musik: Jiajing Wang
Wilchingen, 10 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, Daniela Scherello, Musik: Pia Fuchs, Orgel

Samstag, 14. März

Beringen, 18 Uhr, Abendgottesdienst, Jutta Schenk, Musik: Jiajing Wang

Sonntag, 15. März

Buchberg-Rüdlingen, 9.45 Uhr, Beat Frefel, Musik: Youna Zilberberg
Gächlingen, 11 Uhr, Gottesdienst für Gross und Klein zum Suppenzmittag, Werner Näf, Viertklässer mit Katechetin Jessica Hablützel, Musik: Nora Ruppel (Gäch/Neu)
Hallau, 9.30 Uhr, Dorfkirche, Wiebke Suter, Musik: Karin Binotto. Chilekafi
Löhningen, 9.45 Uhr, Andreas Storrer, Musik: Ute Schilling
Oberhallau, 9.30 Uhr, «Brot für alle»-Gottesdienst mit Theaterstück, Daniela Scherello, Musik: Márk Horváth
Osterfingen, 10.30 Uhr, Turnhalle, Gottesdienst mit Suppenzmittag und Kirchenchor,

Jürgen Will, Musik: Pia Fuchs, Orgel,
Kirchenchor Wilchingen
Schleitheim, 10 Uhr,
Heinz Dutler, Musik: Jiajing Wang

Samstag, 21. März
Schleitheim, 18 Uhr:
Taizéfeier mit Ensemble Clarobello

Sonntag, 22. März
Beggingen, 10 Uhr,
Konfirmation, Rainer Huber, Musik:
Cindy Manser und Andrew Kendrick
Beringen, 9.45 Uhr,
Abendmahls-gottesdienst, Lukas Huber,
mit dem 3.-Klasse-Unterricht, Anita
Bischof, Musik: Max Salathé. Chilekafi
Buchberg-Rüdlingen, 17 Uhr,
Gospelgottesdienst mit Rainbowchor
und Pop-up-Chor, Fredy Fehr, Christian
Sprecher, Beat Frefel, Musik: Vreni Wipf
Hallau, 10 Uhr,
Dorfkirche, Gottesdienst für Gross und
Klein, Wiebke Suter, mit der 3./4. Klasse,
Musik: Karin Binotto. Chilekafi (Hall/Ober)
Löhningen, 9.45 Uhr,
Jutta Schenk, Musik: Thomas Braun
Neunkirch, 11 Uhr,
Städtlikirche, Familiengottesdienst
mit Abendmahl, Eva Baumgardt und
Kinder der 3. Klasse, Musik: Mischa
Hafen. Suppenzmittag (Gäch/Neu)
Wilchingen, 10 Uhr,
Konfirmationsgottesdienst, Stefan
Leistner Baumgardt, Musik: Konfirman-
dinnen, Pia Fuchs, Orgel

Palmsonntag, 29. März
Beringen, 18 Uhr,
Taizé-Gottesdienst, Jutta Schenk,
Musik: Roland Dopfer
Buchberg-Rüdlingen, 9.45 Uhr,
Konfirmationsgottesdienst,
Stephanie Lemke, Beat Frefel,
Musik: Johannes Friedrich
Gächlingen, 10 Uhr,
Konfirmationsgottesdienst,
Werner und Marianne Näf, Zoé Werner,
Musik: Nora Ruppel (Gäch/Neu)
Löhningen, 9.45 Uhr,
Gottesdienst zur «Goldenen Konfir-
mation», Lukas Huber,
Musik: Jürg Schneeбели, Apéro
Schleitheim, 10 Uhr,
Konfirmationsgottesdienst,
Heinz Dutler, Musik: Gesuè Barbera,
Tabea Anderfuhren, Gesang
Siblingen, 10 Uhr,
Konfirmationsgottesdienst,
Rainer Huber, Musik: Cindy Manser
und Andrew Kendrick
Trasadingen, 10 Uhr,
Joachim Finger, Musik: Pia Fuchs, Orgel
(Hall/Ober/TOW)
Angesprochene Kirchgemeinden
(Beg): Beggingen, (Hall): Hallau
(Gäch): Gächlingen, (Lö-G): Löhningen-
Guntmadingen, (Sib): Siblingen
(Schl): Schleitheim, (Neu): Neunkirch
(Ober): Oberhallau, (TOW): Trasadingen-
Osterfingen-Wilchingen

Kontakte Reiat

Lohn-Stetten-Büttenhardt:
Pfarrer Andreas Werder,
Theologin Michèle Lampinen,
Pfarramt, 052 649 33 04,
kirchelohn@bluewin.ch
Hemmental – Merishausen-Bargen:
Pfarrer Beat Wanner, 052 685 42 55,
beat.wanner@ref-sh.ch
Ramsen und Buch:
Pfarrer Bernd Stockburger und
Gemeindekoordinatorin Petra Hofmann
052 743 11 44,
b-stockburger@t-online.de,
petra.hofmann@ref-sh.ch
Thayngen-Opfertshofen:
Pfarrer Jürgen Will, 078 876 05 85,
juergen.will@ref-sh.ch
Pfarrerin Britta Schönberger,
079 592 55 97,
britta.schoenberger@ref-sh.ch
Dörflingen:
PfarrerIn Heidrun Werder, 052 649 32 77,
heidrun.werder@ref-sh.ch

Z Härze

«Und bei euch so?»

Vor ein paar Tagen habe ich im Zug ein Gespräch mitgehört – nicht weil ich wollte, sondern weil ich musste. Ich sass im Viererabteil. Auf der anderen Gangseite setzten sich zwei Frauen, meiner Schät-zung nach in ihren 60ern. Ihr Äusseres war gutbürgerlich, nicht zu modern, aber irgendwie auch zeitgemäss.

Sie begannen, sich lauthals über die Verspätung zu beklagen, die der Zug zu diesem Zeitpunkt tatsächlich hatte. Aber dabei blieb es nicht. Von der Verspätung ging es zum miesen Essen beim letzten Restaurantbesuch. Dazwischen beschwerte sich eine der Damen über die viel zu teuren Zugtickets, während die andere sich über den Service des Postbo-ten aufregte, der in den letzten Jahren nachgelassen habe.

Zwischendurch versuchte ich derweil immer wieder, mich auf mein Buch zu konzentrieren, was aber ein aussichtslo-ses Unterfangen blieb. Zudem hatte ich mittlerweile das Gefühl, irgendwie zu den beiden dazuzugehören, da ich ja quasi an ihrem Gespräch teilgenommen und mich – wenn auch nur still und leise – mit meinen eigenen Gedanken eingebracht hatte. Nun denn. Während der Zug so



Ein Gespräch im Zug ohne mich – und doch nicht. SUCCO/PIXABAY

dahinratterte, gab ich es dann endgültig auf weiterzulesen, das Buch langweilte mich ohnehin. Die zwei Frauen vertieften nun ihr Gespräch und die eine, die mit der Brille und dem Karo-Schal, wollte von ihrem Gegenüber wissen, wie denn das Befinden des Ehegatten sei. Worauf die andere zur Antwort gab: «Gut.» «Und bei euch so?», fragte die mit der Brosche am Revers ihres Mantels. «Alles in bester Ordnung.» MICHÈLE LAMPINEN

Dörflingen

Gottesdienste

Sonntag, 1. März
10.30 Uhr, Abschiedsgottes-
dienst von Pfarrer Balthasar
Bächtold mit Apéro riche
in der Aula Dörflingen
Sonntag, 15. März
10.30 Uhr, Gottesdienst in der
Aula Dörflingen mit anschlies-
sendem Suppenzmittag mit
PfarrerIn Heidrun Werder
Palmsonntag, 29. März
9.45 Uhr, Palmsonntagsgottes-
dienst in der reformierten
Kirche Dörflingen mit PfarrerIn
Heidrun Werder

Sonntagsschule.
Freitag, 6., 13., 20. und
27. März, 17 Uhr,
im Pfarrhaus Dörflingen
Kinderkirche.
Montag, 23. März, 15.20 Uhr,
reformierte Kirche Dörflingen
Jugendgottesdienst.
Freitag, 6. und 27. März,
17 Uhr und 17.40 Uhr,
Kirche Dörflingen,
PfarrerIn Heidrun Werder
Dorfgebet. Freitag, 6. März,
9.30 Uhr, Dorfgebet im
Pfarrhaus Dörflingen
**Entdeckung im Land
des Glaubens (Spur 8).**
Gesprächsabende mit Input

und Diskussion und Imbiss.
Jeweils 19 Uhr im Kirchgemein-
dehaus in Lohn, Gässli 9.
Mittwoch, 11. März:
Glaube – Wie ich trotz
Hindernissen weiterkomme.
Mittwoch, 25. März:
Sünde – was ist das eigentlich?
Mittwoch, 8. April:
Jesus – wo sich Himmel und
Erde berühren.
Mittwoch, 29. April:
Christsein und -werden – wie
Gott mit mir anfängt.

ref-sh.ch/kg/doerflingen

Thayngen-Opfertshofen

Weltgebetstag

Zum Thema: «Ich will euch stärken, kommt!» Diesen Zuspruch haben Frauen aus Nigeria gewählt, um auf ihre Lebensgeschichten aufmerksam zu machen, und damit ihre Liturgie für den diesjährigen Weltge-betstag gestaltet. Herzliche Einladung zu diesem Got-tesdienst am 6. März um 19 Uhr in der reformierten Kirche Thayngen.

6. März, 19 Uhr, Thayngen

Gottesdienste

Sonntag, 1. März
9.45 Uhr, ökumenischer
Gottesdienst mit Pfarrer Jürgen
Will und Kaplan Boris Schlüssel,
kath. Kirche Thayngen,
Schlatte-rweg 7, anschliessend
Suppenzmittag im Unterbau
Freitag, 6. März
19 Uhr, Gottesdienst zum
Weltgebetstag in der ref. Kirche
Thayngen, mit dem Team der
ref. Kirche Thayngen-Opferts-
hofen und des kath. Pastoral-
raums Schaffhausen-Reiat

Veranstaltungen

Kurs. Warum Israel? Mittwoch,
4., 11. und 18. März, 19.30 Uhr
im Generationentreff
Espresso. Donnerstag, 5., 12.,
19. und 26. März, 6.30 Uhr,

für Männer im Generationen-
treff
Gebetsabend.
Montag, 16. März, 19.30 Uhr
im Adler
Gemeindemittagessen.
Sonntag, 15. März, 11.30 Uhr,
im Generationentreff.
Anmeldung im Sekretariat
bis Donnerstagmittag,
052 649 16 58, oder sekretariat.
thayngen@gmail.com

Kinder und Jugendliche

Punkt 6. Freitag, 13. März,
um 17.30 Uhr in der Kirche mit
PfarrerIn Britta Schönberger,
im Anschluss ICE
IEC – immer etwas Cooles.
Um 18.15 Uhr mit dem
IEC-Team, Thema: «Mister X»

ref-sh.ch/thayngen-
opfertshofen

Lohn-Stetten-Büttenhardt

Begegnungs-
nachmittag

Auch im März findet im Pfarr-
haussaal ein Begegnungsnach-
mittag statt. Das Programm ist
derzeit in Vorbereitung. Sicher
ist bereits jetzt: Kaffee oder Tee
trinken, Zvieri essen und Zeit
für Austausch und gemütliches
Verweilen gehören sicher dazu.
Ein herzliches Willkommen
allen, die vorbeischauen möch-
ten.
Donnerstag, 19. März, 14 Uhr,
Pfarrhaussaal Lohn

Gottesdienste

Sonntag, 8. März
18 Uhr, Abendgottesdienst, Kirche
Lohn, Leitung: Pfarrer Andreas
Werder, Musik: Silvia Wuigk

Hemmental – Merishausen-Bargen

Gottesdienste

Sonntag, 1. März
9.45 Uhr, Café Durachtreff
Merishausen: Gottesdienst
19 Uhr, Kirche Hemmental:
Taizé-Feier
Sonntag, 8. März
11 Uhr, Kirche Merishausen:
Gemeinsamer Gottesdienst und
Suppenzmittag
Sonntag, 15. März
9.30 Uhr, Kirche Hemmental:
Gottesdienst
11 Uhr, Kirche Merishausen:
Gottesdienst mit Taufe
Sonntag, 22. März
9.30 Uhr, Kirche Merishausen:
Gottesdienst mit Andreas Storrer,
Prädikant
11 Uhr, Kirche Hemmental:
Gottesdienst mit Andreas Storrer,
Prädikant

Sonntag, 22. März
10.30 Uhr, Familiengottesdienst,
Kirche Lohn, Leitung: Theologin
Michèle Lampinen, Musik: Silvia
Wuigk, anschliessend Suppenzmit-
tag im Pfarrhaussaal

Weitere Anlässe

Seniorenmittagstisch Reiat.
Freitag, 6. März, 12 Uhr, Leu
Thayngen, Anmeldung:
052 649 14 75
Spur8 Themenabend «Glaube».
Mittwoch, 11. März, 19 Uhr,
Pfarrhaussaal Lohn
Spur8 Themenabend «Sünde».
Mittwoch, 25. März, 19 Uhr,
Pfarrhaussaal Lohn

kirchelohn.ch

Palmsonntag, 29. März
10 Uhr, Kirche Hemmen:
Gottesdienst mit Konfirmation
14.30 Uhr, Café Durachtreff
Merishausen: Kafi-Andacht mit
Pfarrer Ueli Leutwyler

Veranstaltung
Weltgebetstag. Freitag, 6. März,
19 Uhr, Café Durachtreff, Meris-
hausen



Suppenzmittag: Brot mit Herz
und Kollekte geht an Brot für alle.

ref-sh.ch/kg/pag-randen

Ramsen & Buch

Weltgebetstag

Freitag, 6. März, um 19.30 Uhr
in der reformierten Kirche
Ramsen. «Ich will euch stärken,
kommt!»: Unter diesem Leit-
spruch haben Frauen aus Nige-
ria die diesjährige Liturgie
gestaltet. Herzliche Einladung!

Neues Gottesdienst-
format

Am Sonntag, 15. März, um
17 Uhr treffen wir uns in der
Kirche zu einer liturgischen
Abendfeier. Mit unterschied-
lichen Texten und schöner
Musik werden wir den Sonntag
ausklingen lassen.



Am Freitag, dem 6. März, feiern Menschen in über 150 Ländern den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. «Ich will euch stärken, kommt!», lautet ihr hoffnungsverheissendes Motto, angelehnt an Matt 11, 28–30.